

Fachcurriculum Englisch am Gymnasium Balingen

Leitperspektiven für das Fach Englisch bis zur gymnasialen Oberstufe

Bildung für Toleranz und Akzeptanz

- sich in interkulturellen Kontexten angemessen verhalten und ausdrücken
- Wissen über fremde Denkmuster und Handlungsweisen erwerben und diese mit den eigenen vergleichen
- Verständnis und Respekt für das Fremde entwickeln, um Missverständnisse zu vermeiden

Prävention und Gesundheitsförderung:

- Lerntechniken, eigenes Lernverhalten und kommunikatives Handeln steuern
- allmählich Eigenverantwortung für Lernprozesse und Lernzuwachs übernehmen
- Erlernen von Strategien und Methoden, um das Lernen selbstständig zu organisieren

Berufliche Orientierung

- Schülerinnen und Schüler befähigen, sich in der Fremdsprache sicher zu bewegen und sich dabei zunehmend flüssig und differenziert auszudrücken
- im Zusammenspiel mit interkultureller und funktionaler kommunikativer Kompetenz auf Begegnungssituationen in einer zunehmend englischsprachigen Lebens- und Berufswelt angemessen vorbereiten
- im Rahmen der interkulturellen und funktionalen kommunikativen Kompetenz angemessen auf eventuell künftige Auslandsaufenthalte und internationale Begegnungen im Rahmen von Ausbildung, Studium und Beruf sowie im Privatleben vorbereiten
- die Rolle des Englischen als "*lingua franca*": Bewusstsein für Chancen und Grenzen der englischen Sprache als "*lingua franca*" entwickeln

Medienbildung

- erweiterter Textbegriff: als Texte werden demnach alle mündlichen, schriftlichen und visuellen Produkte in ihrem jeweiligen kulturellen und medialen Kontext verstanden, die analog oder digital vermittelt werden
- ein komplexer Umgang mit Texten, der über die reine Textrezeption hinausgeht: Texte zunehmend tiefer durchdringen und sich produktiv mit ihnen auseinandersetzen
- Texte strukturieren und analysieren, sie reflektieren und bewerten beziehungsweise neu gestalten, Auseinandersetzung mit kulturell geprägten Deutungsmustern
- bei einer Recherche dem Internet zielgerichtet Informationen entnehmen und entsprechend der Aufgabenstellung auswerten können

- Texte gegebenenfalls kritisch zu ihrem medialen Umfeld in Beziehung zu setzen
- kritischen und verantwortungsvollen Umgang mit Medien entwickeln
- Zielkultur: wichtigste Bezugsländer im Englischunterricht sind Großbritannien und die USA, wobei auch die Auseinandersetzung mit anderen englischsprachigen Nationen bedeutsam ist

Übergeordnete Leitgedanken in Klasse 9/10

(Abgleich mit dem Bildungsplan 2016)

Funktionale kommunikative Kompetenzen: Hör-/Seh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung	Funktionale kommunikative Kompetenzen/Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Intonation	Text- und Medienkompetenz	Interkulturelle kommunikative Kompetenz
<p>Die Schülerinnen und Schüler können:</p> <p><u>Hörverstehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ die Hauptaussagen und gegebenenfalls die Intention von Gehörtem/Gesehenem entnehmen (zum Beispiel Bericht, Präsentation, Interview, <i>debate</i>, <i>podcast</i>, Film, Ansprache) ➤ explizite und gegebenenfalls implizite Detailinformationen von Gehörtem/Gesehenem entnehmen und diese angeleitet im Zusammenhang verstehen (zum Beispiel Bericht, Präsentation, Interview, <i>debate</i>, <i>podcast</i>, Film, Ansprache) ➤ die Haltungen und auch impliziten Standpunkte von Sprechenden sowie die Beziehungen zwischen ihnen, auch wenn sie komplexer sind, erschließen (zum Beispiel 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können:</p> <p><u>Wortschatz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ einen umfangreichen Wortschatz zu den ausgewiesenen Themen verstehen und weitgehend korrekt anwenden ➤ themenunabhängige sprachliche Mittel verstehen und weitgehend korrekt anwenden, insbesondere frequente Verbkonstruktionen ein differenziertes Repertoire an themenunabhängigen Redemitteln verstehen und weitgehend sicher anwenden, um: ➤ den Verlauf eines Gesprächs / einer Diskussion mitgestalten Lösungsmöglichkeiten erörtern sowie Maßnahmen/einen Kompromiss aushandeln Argumente und Gegenargumente (auch 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können:</p> <p><i>im Allgemeinen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Intonation, Gestik, Mimik, andere visuelle und auditive Informationen sowie Vorwissen zum Verstehen nutzen und angeleitet Erschließungsstrategien einsetzen (zum Beispiel <i>predicting</i>, <i>intelligent guessing</i>) ➤ Lesestile gezielt für selbstständige Lernleistungen nutzen (<i>skimming</i>, <i>scanning</i>, <i>reading for gist</i>, <i>reading for detail</i>, <i>extensive reading</i>, <i>critical reading</i>, <i>inferring meaning</i>) ➤ selbstständig Notizen zu Gelesenem, Gehörtem und/oder Gesehenem beziehungsweise für die Vorbereitung eigener Texte bedarfsorientiert verfassen ➤ auch umfangreichere Sachtexte oder fiktionale Texte zusammenfassen 	<p><i>im Allgemeinen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ die Rolle des Individuums in der Gemeinschaft (zum Beispiel Funktionen von Schule, <i>charities</i>/Ehrenamt, <i>volunteering</i>, <i>gap year</i>, <i>making a difference</i>) ➤ die Beziehung des Individuums zu seinem Lebensraum (unter anderem Umgang mit Ressourcen, technologischer Wandel, <i>consumer citizenship</i>) ➤ der Eintritt in die Erwachsenenwelt (zum Beispiel <i>initiation</i>, Beziehungen zwischen den Generationen, geographische und soziale Mobilität) ➤ kulturelle Prägung durch regionale Identität (zum Beispiel Geographie,

<p>Interview, Talkshow, Diskussion, Spielfilm)</p> <p><u>Leseverstehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Texten explizite und implizite Hauptaussagen und gegebenenfalls die Intention entnehmen (zum Beispiel Zeitungsartikel, Filmkritik, Jugendliteratur, Gedicht) ➤ Texten explizite und implizite Detailinformationen entnehmen und diese selbstständig im Zusammenhang verstehen (zum Beispiel Zeitungsartikel, Bericht, Filmkritik, Jugendliteratur, Grafik) ➤ die Struktur auch eines komplexeren Textes erkennen und die Sinnzusammenhänge zwischen Textteilen weitgehend selbstständig erschließen (zum Beispiel Zeitungsartikel, Bericht, Rede, Jugendliteratur) ➤ die Haltungen von und Beziehungen zwischen Personen oder Charakteren erschließen und angeleitet interpretieren (zum Beispiel Jugendliteratur, Dramenauszug, Kurzgeschichte, Filmskript) 	<p>anderer) darzulegen sowie schlüssig Stellung zu beziehen, respektvoll zu kritisieren oder abzulehnen ausführlichere formelle Korrespondenz zu verfassen Personen zu charakterisieren und deren Beziehungen und Haltungen zu analysieren komplexere Beschreibungen und Darstellungen von Sachverhalten zu verfassen Texte zusammenfassen, analysieren und kommentieren diskontinuierliche Texte zu versprachlichen und zu interpretieren</p> <p><u>Grammatik:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ auf abstrakte Begriffe Bezug nehmen ➤ komplexe Sätze formulieren und Sinnzusammenhänge ausdrücken – <i>conditional clauses, sequence of adverbials, infinitive constructions and participle constructions instead of subordinate clauses, gerund constructions</i> ➤ Zeit und Aspekt in ihren unterschiedlichen Bedeutungsnuancen verstehen, <i>stative and</i> 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Sachtexte und fiktionale Texte unter gezielter Anleitung analysieren und kommentieren (Intention, zentrale rhetorische, literarische, filmische Gestaltungsmittel und deren Wirkung, Personen, Personenkonstellationen) ➤ angeleitet Texte in ihrem medialen, historischen oder gesellschaftlichen Kontext analysieren, kommentieren und in Ansätzen interpretieren (zum Beispiel Romanauszug und Hintergrundinformation) ➤ die Wirkweise von Texten in Abhängigkeit von ihrem jeweiligen Medium angeleitet analysieren und kritisch kommentieren (zum Beispiel gedrucktes Gedicht/Rap-Video, Film/Buch, Werbung) ➤ bekannte Texte (schriftlich, szenisch) interpretierend umgestalten (Wechsel der Perspektive, Füllen von Leerstellen) ➤ Text selbstständig Notizen zu Gelesenem, Gehörtem und/oder Gesehenem beziehungsweise für die Vorbereitung eigener Texte bedarfsorientiert Verfasserschließungstechniken selbstständig anwenden Methoden zur Umsetzung von 	<p>Sprache, Geschichte, Religion)</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ die Rolle der Medien (zum Beispiel Verständnis von Privatsphäre) ➤ aktuelle Themen und Ereignisse <p><i>im Besonderen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ kulturspezifische Phänomene in Texten identifizieren und mithilfe von bereitgestellten Informationen deren gesellschaftliche und historische Bezüge erklären ➤ Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur eigenen Kultur detailliert beschreiben, gegebenenfalls deren gesellschaftliche und/oder historische Ursachen erklären und dazu detailliert Stellung nehmen ➤ kulturspezifische Verhaltensweisen (zum Beispiel <i>small talk</i>) und Kommunikationskonventionen beachten mithilfe von bereitgestellten Informationen eine fremdkulturelle Perspektive einnehmen und analysieren
---	---	--	--

<ul style="list-style-type: none"> ➤ mindestens eine niveaugerechte Ganzschrift (Roman/Drama) sowie Kurzgeschichten und Lyrik verstehen <p><u>Sprechen:</u> an Gesprächen teilnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Gespräche und Diskussionen beginnen, fortführen und beenden (Gesprächseröffnung, auf Argumente reagieren, Einwände machen, nachfragen, Kritik äußern) und dabei den Verlauf des Gesprächs mitgestalten (zum Beispiel in Diskussionen das Wort ergreifen, Themenwechsel, neue Argumente einbringen) ➤ sich über Informationen und Sachverhalte austauschen, eigene und fremde Standpunkte und Argumente darlegen, sowie dazu schlüssig Stellung beziehen ➤ verschiedene Lösungsmöglichkeiten erörtern, um sich auf Maßnahmen zu einigen oder Kompromisse auszuhandeln (zum Beispiel simulierte Besprechung, Konferenz) ➤ sich in simulierten formellen Situationen sprachlich und 	<p><i>dynamic verbs (aspect), future tenses</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Geschehnisse aus unterschiedlicher Handlungsperspektive darstellen <p><u>Aussprache und Intonation:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ auch unbekannte Wörter weitgehend korrekt aussprechen ➤ Wortbetonungen auch unbekannter Wörter korrekt verwenden ➤ die Intonation situationsgemäß anwenden (zum Beispiel Kritik, Meinungsverschiedenheit) 	<p>Schreibprozessen weitgehend selbstständig anwenden (Planen, Verfassen, Überarbeiten)</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ differenzierte Verfahren zum Memorieren, Dokumentieren und Strukturieren von lexikalischen Einheiten und Kollokationen anwenden (zum Beispiel Vokabelordner mit thematischem und themenunabhängigem Wortschatz) ➤ Hilfsmittel, auch digitale, zum Nachschlagen grammatischer Phänomene selbstständig und gezielt einsetzen, um Texte zu überarbeiten sowie Lernbedarf zu erkennen und aufzuarbeiten ➤ digitale Medien sowie die Zeichen der Lautschrift zur Erschließung der Aussprache und Betonung unbekannter Wörter nutzen <p>im Besonderen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ verschiedene Hörstile nutzen gehörte und gesehene Informationen selbstständig aufeinander beziehen und in ihrer Wirkung verstehen Textsorten und deren Merkmale (zum Beispiel Erzählperspektive, Adressatenbezug) identifizieren und diese bei der eigenen 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ <u>Zielkulturen:</u> Großbritannien, USA und weitere englischsprachige Länder
---	---	--	---

<p>interkulturell angemessen sowie inhaltlich überzeugend äußern und reagieren (zum Beispiel Vorstellung, Bewerbung, Gastschule)</p> <p><u>Sprechen</u>: zusammenhängendes monologisches Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Sachverhalte detailliert darstellen, vergleichen und dazu schlüssig Stellung beziehen (zum Beispiel gesellschaftliche und historische Entwicklungen, Handlungsverlauf in literarischen Texten) ➤ Text- und Unterrichtsinhalte detailliert wiedergeben oder strukturiert und kohärent zusammenfassen und zu den Inhalten schlüssig Stellung beziehen ➤ Argumente und Gegenargumente zu einem kontroversen Thema darlegen, sie vergleichen sowie schlüssig dazu Stellung beziehen (zum Beispiel <i>debating</i>, Stellungnahme, Vortrag) ➤ ein selbstständig erarbeitetes komplexeres und zielkulturell relevantes Thema medial unterstützt und adressatengerecht 		<p>Textproduktion anwenden (zum Beispiel short story, Ansprache)</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Wortschließungstechniken anwenden diskontinuierliche Vorlagen versprachlichen und angeleitet interpretieren (Grafik, Tabelle) ➤ bei Verständnis- und Ausdrucksproblemen das Gespräch mit flexibel eingesetzten Strategien fortführen ➤ bei Ausdrucksproblemen Kompensations- und Korrekturstrategien anwenden ➤ Hilfsmittel, auch digitale, zum Verfassen und Überarbeiten eigener Texte selbstständig und zielgerichtet verwenden (zum Beispiel einsprachiges Wörterbuch, Grammatik) ➤ bei Verständnis- und Formulierungsschwierigkeiten angemessene Kompensationsstrategien anwenden ➤ differenzierte Hilfsmittel zur selbstständigen Erschließung und weitgehend differenzierten Verwendung neuen Wortschatzes und zur Korrektur des bestehenden Wortschatzes nutzen (zum Beispiel auch einsprachiges Wörterbuch, Online-Kollokationswörterbuch) 	
--	--	---	--

<p>präsentieren (zum Beispiel gestützt durch <i>Handout</i>, grafische Darstellung)</p> <p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ ausführlichere persönliche und formelle Korrespondenz verfassen (zum Beispiel Anfrage, Bewerbungsschreiben, CV, Leserbrief) ➤ ausführlichere informierende Texte verfassen (zum Beispiel Zeitungsbericht, -reportage) ➤ unterschiedliche Argumente und Positionen zu einem kontroversen Thema darlegen und erörtern sowie dazu schlüssig Stellung beziehen (zum Beispiel Erörterung, Stellungnahme) ➤ fiktionale Texte unter Beachtung der Textsortenmerkmale und gegebenenfalls zielkultureller Besonderheiten verfassen (zum Beispiel Brief, Geschichte, <i>short story</i>) ➤ Sinnzusammenhänge zwischen Textteilen durch Konnektoren und idiomatische Wendungen ausdrücken, um längere, strukturierte und kohärente Texte zu erstellen 		<ul style="list-style-type: none"> ➤ Informationen aus dem Internet und anderen englischsprachigen Quellen selbstständig und aufgabengerecht nutzen und dabei weitgehend selbstständig die Zuverlässigkeit der Quellen bewerten sowie die Urheberrechte beachten 	
---	--	---	--

Sprachmittlung:

- Hauptaussagen von Detailinformationen in einem informierenden oder kommentierenden Text unterscheiden und diese aufgabengerecht mündlich und schriftlich in die jeweils andere Sprache zusammenfassend sinngemäß übertragen
- in mündlichen und schriftlichen Kommunikationssituationen interkulturell sensible Sprechintentionen (zum Beispiel Ablehnung, Kritik) identifizieren und unter Beachtung der kulturspezifischen Höflichkeitskonventionen die (Text-)Aussagen sinngemäß übertragen
- kulturspezifische Begriffe selbstständig identifizieren und beschreiben sowie in ihrem gesellschaftlichen Kontext erklären (zum Beispiel *gap year*, Abitur)

Fachcurriculum am Gymnasium Balingen: Englisch Klasse 9

Ab dem Schuljahr 2018/2019 arbeiten wir mit dem neuen Green Line, Band 4 (Klettverlag). Das neue Lehrwerk orientiert sich am Bildungsplan 2016 (Englisch). Am Gymnasium Balingen wird Englisch in Klasse 9 dreistündig unterrichtet, deshalb ist eine vollständige Umsetzung aller Kompetenzbereiche nicht gewährleistet. Die Inhalte in den Lehrbüchern werden als Option angesehen – bindend ist nur der Bildungsplan.

Unit/Thema	Funktionale kommunikative Kompetenzen: Hör-/Hörseh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung	Funktionale kommunikative Kompetenzen/Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Intonation	Text- und Medienkompetenz	Interkulturelle kommunikative Kompetenz
1/ G'day Australia!	<u>Hören/Sehen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Einen Radiobericht verstehen, den Stil verschiedener Radioberichte vergleichen • Die Hauptaussage eines Films verstehen • Szenen mit und ohne Musik vergleichen <u>Lesen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Living in Australia: town and country</i> • <i>Australia: a multicultural country</i> 	<u>Wortschatz:</u> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Word bank and useful phrases:</u> <ul style="list-style-type: none"> ➤ <i>The language of news reports</i> ➤ <i>Clustering film-related vocabulary</i> ➤ <i>word bank for facial expressions</i> ➤ <i>camera shots and their functions</i> ➤ <i>Clustering film-related vocabulary</i> ➤ <i>facial expressions (word bank)</i> ➤ <i>camera shots and their functions</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Einen Radiobericht strukturieren • Die Merkmale eines Filmskripts erkennen • Thematische Vokabellisten anlegen 	<ul style="list-style-type: none"> • Erste Eindrücke über wichtige englischsprachige Länder gewinnen (<i>South Africa, India, Australia, words and phrases to describe basic aspects of South Africa, India and Australia, understanding Australian English</i>); wesentliche Fakten zusammenfassen; die Länder mit dem eigenen Land vergleichen

	<ul style="list-style-type: none"> • <i>The stolen generations</i> <p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Schlagzeilen für Nachrichtenbeiträge schreiben • Einen Nachrichtenbeitrag erstellen • Ein Interview schreiben <p><u>Sprechen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einen Kurzvortrag halten • sich zu eigenen Filmvorlieben äußern • sich über peinliche Situationen austauschen <p><u>Sprachmittlung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die wichtigsten Informationen aus einem Internettext zusammenfassen 	<p><u>Grammatik:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>passive forms, the passive infinitive, the passive progressive</i> • <i>let, allow, make, have</i> • <i>from active to passive: verbs with two objects</i> • <i>conditional sentences</i> • <i>used to + infinitive</i> 		<ul style="list-style-type: none"> • Über die Zuverlässigkeit von <i>historical re-enactments</i> diskutieren • Den Stellenwert der englischen Sprache in der Welt verstehen und einordnen • Unterschiedliche Darstellungen eines Landes vergleichen
--	--	---	--	---

Unit/Thema	Funktionale kommunikative Kompetenzen: Hör-/Hörseh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung	Funktionale kommunikative Kompetenzen/Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Intonation	Text- und Medienkompetenz	Interkulturelle kommunikative Kompetenz
2/The good life?	<p><u>Hören/Sehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aus einem <i>video clip</i> Kriterien für ein gutes Bewerbungsgespräch herausarbeiten • Einen Song verstehen und über dessen Wirkung sprechen • Tolerantes und intolerantes Verhalten erkennen und darüber diskutieren • Über Toleranz und Respekt in Freundschaften reflektieren (<i>video clip</i>); die Gefühle der Hauptcharaktere herausarbeiten <p><u>Lesen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Textmerkmale einer Stellenanzeige und einer Stellenausschreibung herausarbeiten, Stellenanforderungen verstehen 	<p><u>Wortschatz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Word bank and useful phrases:</u> <ul style="list-style-type: none"> ➤ <i>Thinking about priorities in life</i> ➤ <i>What employers like/don't like</i> ➤ <i>Talking about gender clichés</i> ➤ <i>Talking about social commitment</i> ➤ <i>The language for writing on a more formal level</i> ➤ <i>Showing respect through language</i> ➤ <i>Talking about coming out</i> ➤ <i>Acting and reacting in sensitive situations</i> <p><u>Grammatik:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>sentence adverbs</i> • <i>present participle or infinitive after verbs of perception + object</i> • <i>present participle after verbs of rest and motion</i> • <i>inversion for emphasis</i> • <i>do/does/did for emphasis</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Einer Diskussion wichtige Informationen entnehmen • Statistiken auswerten • Die Merkmale wichtiger Bewerbungsdokumente erkennen • Die Merkmale einer Textzusammenfassung erkennen • Die Merkmale einer Textanalyse erkennen • Zwischen einem guten und schlechten Schreibstil unterscheiden • Einen <i>Cartoon</i> beschreiben und analysieren • Bilder beschreiben und analysieren • Thematische Vokabellisten anlegen 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>CVs in other countries</i> • <i>Talking about prejudice, stereotypes, diversity</i> • <i>The language of tolerance and respect: different perspectives</i> • <i>Everyday people, everyday situations</i> • Über tolerantes und intolerantes Verhalten reflektieren

	<ul style="list-style-type: none">• Einen Kurzbericht über die Berufswahl von Mädchen und Jungen verstehen und bewerten• Kinderarbeit: Ursachen und Folgen verstehen• Über erste Erfahrungen in der Arbeitswelt lernen• Schlüsselzeilen aus einem Romanauszug erläutern; Merkmale des Genres <i>dystopia</i> herausarbeiten• Einen wissenschaftlichen Kurzbericht verstehen <p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Ein eigenes <i>personal profile</i> für einen <i>CV</i> erstellen• Einen <i>CV</i> und einen <i>letter of application</i> für einen <i>summer job</i> erstellen• Checklisten für Textzusammenfassungen und Textanalysen erstellen; eine Analyse schreiben• Eine Zusammenfassung gemeinsam anlegen und schreiben <p><u>Sprechen:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Sich über die eigenen Lebensprioritäten austauschen			
--	---	--	--	--

	<ul style="list-style-type: none">• <i>Social commitment as a qualification</i>: Über Gründe für soziales Engagement sprechen• Gründe für Inhaltsreduktionen sowie Inhaltsinterpretationen diskutieren <p><u>Sprachmittlung:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Die wichtigsten Informationen aus einem <i>Empfehlungsschreiben/ Testimonial</i> zusammenfassen			
--	---	--	--	--

Unit/Thema	Funktionale kommunikative Kompetenzen: Hör-/Hörseh- und Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung	Funktionale kommunikative Kompetenzen/Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Intonation	Text- und Medienkompetenz	Interkulturelle kommunikative Kompetenz
3/California dreaming	<p><u>Hören/Sehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einem Dialog wichtige Informationen entnehmen • Aussagen verstehen und vergleichen • <i>Video clip:</i> Demokratie im schulischen Umfeld: zwei Beispiele vergleichen <p><u>Lesen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Zitate berühmter Persönlichkeiten zu Kalifornien verstehen • Die Inhalte verschiedener <i>letters to the editor</i> verstehen und vergleichen; Textmerkmale erkennen • Einen Selbsttest durchführen <p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sich in die Situationen in einem Foto hineinversetzen • Einen Text aus einer anderen Perspektive schreiben 	<p><u>Wortschatz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Word bank and useful phrases:</u> <ul style="list-style-type: none"> ➤ <i>Talking about the future</i> ➤ <i>How to describe and analyze diagrams</i> ➤ <i>Phrases for arguments and counter arguments</i> ➤ <i>Talking about participation</i> <p><u>Grammatik:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>simple present and present progressive with future meaning</i> • <i>future progressive and future perfect</i> • <i>abstract nouns</i> • <i>collective nouns</i> • <i>modals: more substitute forms</i> • <i>sequence adverbs</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Interpreting diagrams</i> • Zitate verstehen • Effektive <i>Handouts</i> für Präsentationen gestalten • Dialoge verstehen und Informationen entnehmen • Gruppenpräsentationen ausführen • Mit Internettexten arbeiten • Textmerkmale erkennen • Thematische Vokabellisten anlegen 	<ul style="list-style-type: none"> • The Hollywood Walk of Fame • Trendsetting California • <i>Healthy eating</i> • Sich in ein moralisches Dilemma hineinversetzen; Handlungsoptionen abwägen

	<ul style="list-style-type: none">• Register: Einen <i>letter to the editor</i> stilistisch und sprachlich verbessern• Einen <i>letter to the editor</i> schreiben• Die <i>Outline</i> eines <i>argumentative essay</i> anlegen• Einen <i>argumentative essay</i> schreiben <p><u>Sprechen:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Erste Ideen zu Kalifornien sammeln• Diagramme auswerten• Gruppenpräsentationen bewerten• Das Gewicht der eigenen Stimme in der Gesellschaft diskutieren und bewerten• Über Beweggründe diskutieren, sich öffentlich zu Themen äußern <p><u>Sprachmittlung:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Die wichtigsten Informationen aus einem Internettext zusammenfassen			
--	---	--	--	--